

Einleitung	5
<i>Horváth heute</i>	5
<i>Die Figuren: vom sozialen Notstand zum politischen Notstand</i>	8
<i>Reduzierte Sprache — deformiertes Bewußtsein</i>	15
<i>Die Erneuerung des Volksstücks</i>	17
<i>Dramaturgie des Tatorts</i>	20
<i>Einkreisung eines Schreibenden: Momentaufnahmen durch Zeitgenossen</i>	22
Biographie	24
Anfänge (1920—1924)	35
Zeitkritik als Ideologiekritik (1926—1933)	39
<i>Die Volksstücke</i>	39
<i>Zwischen Dokumentarstück und Politsatire</i>	50
Durch Realitätsverlust zu Parabelgewinn (1933—1937)	59
Romane und kleine Prosa	76
Anmerkungen	86
Literatur	88
Zeittafel	90